

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **M**

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 3

**Preise und Preisindices
für industrielle Produkte
(Erzeugerpreise)**

Januar 1969



Bestellnummer : 310300 - 690201

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Einführung	3
1. Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte (Inlandsabsatz)	4
2. Zusammengefaßter Index der Erzeugerpreise für Industrie- produkte im Inlands- und Auslandsabsatz	9
3. Erzeugerpreise industrieller Produkte	10

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet. Falls Berlin (West) und das Saarland nicht einbezogen sind, wird dies besonders vermerkt.

Zeichenerklärung

- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl
- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- ... = Angaben fallen später an

Letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in "Wirtschaft und Statistik", Heft 1965/2, enthalten.

Erschienen im März 1969

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 1,--

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer M I 1 veröffentlicht.

E i n f ü h r u n g

Der Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte (ohne Mehrwertsteuer) hat sich von Dezember 1968 zu Januar 1969 um 0,4 % auf 100,0 (1962 = 100) erhöht. Er liegt damit um 0,3 % über dem Stand vom Januar 1968.

Im einzelnen waren von Dezember 1968 zu Januar 1969 folgende durchschnittliche Preisveränderungen zu beobachten:

Erzeugnisse des Kali-, Steinsalzbergbaues und der Salinen zogen im Preis um 3,1 % an (darunter Kalisalze um 4,1 %). Nachgegeben haben dagegen die Preise für Motorenbenzin (- 1,0 %), Dieselmotortreibstoff (- 0,6 %), Kohlenwertstoffe (- 5,0 %) und Zement (- 1,5 %). Durchweg Preiserhöhungen wiesen die NE-Metalle auf, unter denen sich insbesondere Elektrolytkupfer (+ 5,8 %) und Blockmessing (+ 3,1 %) stärker verteuerten. Von den Edelmetallen stiegen sowohl die Preise für Gold (+ 3,2 %) als auch für Silber (+ 1,1 %). Beim NE-Metallhalbzeug ergaben sich ebenfalls vorwiegend Preiserhöhungen, die beim Halbzeug aus Kupfer und aus Messing zwischen 3,6 und 5,7 % betrugen. Eine Ausnahme bildete Aluminiumdraht, der im Preis um 6,4 % nachgab. Unter den Stahlbauerzeugnissen standen Preiserhöhungen bei Stahlkonstruktionen (+ 1,6 %) sowie bei Dampfkesseln und Behältern (+ 3,3 %) einem Preisrückgang bei Industriebahnwagen und -material (- 6,3 %) gegenüber. Eine Anhebung um 1,1 % erfuhren die Preise für Maschinenbauerzeugnisse, wobei sich besonders Gießereimaschinen (+ 3,7 %) sowie Papier- und Druckereimaschinen (+ 2,3 %) überdurchschnittlich verteuerten. Für Uhren wurde ein Preisanstieg um 3,6 % errechnet. Die Preiserhöhungen bei Tonwaren, Verpackungsmitteln aus Kunststoffen sowie Lederwaren lagen bei 2,0 %. Preis-anhebungen um etwa 1,0 % ergaben sich bei Fahrrädern, Schlössern und Beschlägen, Werkzeugen, Spielwaren, Schnittholz, Kunststoffartikeln für den Haushalt, Ober- und Unterleder, Schuhen, Spinnstoffwaren und Wäsche. Dagegen verbilligten sich elektrische Prüf- und Meßgeräte um 1,0 % und Holzschliff sowie Pappe um jeweils 0,8 %.

Unter den Erzeugnissen der Ernährungsindustrie verteuerten sich vor allem Roggen- und Weizenkleie, Weizenstärke, Melasse, Trockenschnitzel, Sauerkonserven, Frucht- und Gemüsesäfte, Kakaoerzeugnisse, Schnittkäse, Speiseöl, Fleisch und Fleischwaren sowie Fischmehl. Billiger wurden insbesondere Roggen- und Weizenmehl, Teigwaren, Dextrose, Kleber, Zuckerwaren, Sojaöl, Ölkuchen und Schrote, Schmalz, Essenzen und Gewürze.

Hinweise zur Veröffentlichung absoluter Preise

Die Statistik der Erzeugerpreise industrieller Produkte ist wie die gesamte amtliche Preisstatistik in erster Linie auf den Nachweis von Preisveränderungen abgestellt. Deshalb sind ihre wichtigsten Ergebnisse Preisindizes und Preismeßzahlen und nicht etwa Durchschnittspreise in absoluter Höhe. Soweit dennoch in diesem Heft absolute Preise veröffentlicht werden, können sie daher im allgemeinen nur als grobe Anhaltspunkte angesehen werden. Wirklich zuverlässige Angaben über das absolute Preisniveau würden andere Erhebungsverfahren und vor allem eine viel größere Anzahl von Einzelpreisen (einzelner Berichtsstellen) voraussetzen.

1. INDEX DER ERZEUGERPREISE INDUSTRIELLER PRODUKTE (INLANDSABSATZ 1*)

1962 = 100

WARENGRUPPE, -ZWEIG ODER -KLASSE		1938	1950	1958	1966	1967	1968		1968		1969
					DURCHSCHNITT				JAN	DEZ	JAN
							OHNE EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER		D H N E		
INDUSTRIEERZEUGNISSE	INSGESAMT	42,9	79,8	97,2	105,8	104,9	99,3	109,1	99,7	99,6	100,0
INDUSTRIEERZEUGNISSE	INSGESAMT 1958=100	44,1	82,1	100,0	108,8	107,9	102,2	112,2	102,6	102,5	102,9
INDUSTRIEERZEUGNISSE	INSGESAMT OHNE ELEKTR. STROM, GAS UND WASSER	42,2	80,3	97,0	105,9	104,8	99,0	108,8	99,4	99,3	99,7
ERZEUGNISSE DER VERARBEITENDEN INDUSTRIE 1)		43,3	81,9	96,9	105,9	104,8	98,9	108,7	99,3	99,2	99,7
ERZEUGNISSE DER GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN 2)		39,1	73,9	100,9	103,3	100,7	95,1	105,0	96,1	95,4	95,5
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN 2)		42,4	72,9	93,9	106,7	105,6	99,2	109,7	99,1	99,7	100,5
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN 2)		44,8	96,4	95,4	108,7	108,0	102,2	112,7	102,0	102,8	103,1
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN		50,6	93,7	97,0	105,6	106,3	100,9	108,0	101,7	100,7	100,9
INVESTITIONSGUETER 3)		.	.	92,0	108,6	108,3	102,4	113,2	102,0	103,1	104,2
VERBRAUCHSGUETER 3)		.	.	94,9	106,7	107,3	101,2	111,4	101,7	101,5	101,8
BERGBAULICHE ERZEUGNISSE		27,5	57,4	101,2	105,4	105,3	101,1	111,6	101,6	101,9	102,1
ERZEUGNISSE DES KOHLENBERGBAUES DARUNTER		24,6	51,8	98,6	110,4	110,4	105,0	116,0	105,3	105,9	105,9
STEINKOHLN, -KOKS UND -BRIKETTS		23,9	52,2	99,5	109,4	109,4	103,8	114,6	104,3	104,3	104,3
EISENERZE		31,1	61,8	100,0	97,5	97,5	96,3	106,4	96,3	96,3	96,3
ERZEUGNISSE DES KALI- U. STEINSALZBERGBAUES U. DER SALINEN		40,4	76,2	96,6	101,4	100,9	96,7	106,4	101,8	98,0	101,0
MINERALOELERZEUGNISSE UND KOHLENWERTSTOFFE 4)		48,9	76,6	102,3	88,1	97,6	93,5	103,3	98,5	93,8	93,4
MINERALOELERZEUGNISSE 4) DARUNTER		50,7	73,7	101,2	88,1	97,8	93,6	103,4	98,7	94,1	93,9
KRAFT- UND LEUCHTSTOFFE 4)		55,8	89,6	101,8	89,2	101,3	99,6	110,0	103,2	99,3	98,4
MOTORENBENZIN		70,8	107,6	103,3	87,9	99,4	98,8	109,2	102,7	97,8	96,8
DIESELKRAFTSTOFF 4)		36,8	74,1	99,7	91,1	104,1	100,8	111,4	104,1	101,5	100,9
HEIZOLE		.	.	99,9	85,0	92,1	85,1	94,0	94,4	87,7	87,7p
HEIZOEL,LEICHT		.	.	105,9	76,9	88,2	87,4	96,6	106,0	93,7	93,7p
HEIZOEL,SCHWER		.	.	99,6	92,2	95,6	82,9	91,6	84,4	82,4	82,4p
KOHLENWERTSTOFFE		55,8	105,2	121,6	89,4	93,5	92,2	101,9	94,4	87,3	82,9
STEINE UND ERDEN		41,0	70,1	92,8	107,4	106,5	99,0	109,4	100,5	98,3	98,1
NATURSTEINE FUER DEN TIEFBAU		40,6	65,2	96,0	99,9	93,6	85,9	94,9	87,6	84,9	85,4
NATURSTEINE FUER DEN HOCHBAU		43,6	64,9	85,9	110,4	114,4	108,9	120,3	108,5	109,1	109,1
SAND UND KIES		47,3	67,5	87,6	107,9	108,0	100,5	111,0	101,3	100,4	101,0
ZEMENT		46,0	71,2	100,4	100,2	99,6	88,7	97,9	94,0	86,1	84,8
KALK		33,7	65,4	96,9	107,7	109,3	104,0	114,9	103,7	103,7	103,7
DARUNTER											
BAUKALK		33,1	62,2	96,9	107,0	108,1	103,0	113,8	102,9	102,8	102,8
GIPS		35,2	64,7	91,1	119,0	120,2	110,9	122,6	111,0	111,0	111,4
GROBKERAMISCHE ERZEUGNISSE		34,6	66,8	87,2	113,7	113,8	108,6	120,0	109,0	108,5	108,2
DARUNTER											
MAUERZIEGEL		32,0	65,8	82,6	114,6	111,8	105,0	116,0	105,4	104,8	104,3
FALZZIEGEL		32,0	61,8	83,6	121,2	122,3	114,4	126,4	114,7	114,3	113,9
GROBSTEINZEUG		41,6	69,4	94,4	108,6	114,2	108,8	120,1	109,6	108,7	108,7
FEUERFESTE ERZEUGNISSE		35,5	66,2	92,5	109,1	109,3	108,0	119,4	108,0	108,0	108,1
KUNSTLICHE STEINERZEUGNISSE		48,3	79,5	93,1	108,3	105,9	98,5	108,9	98,9	98,3	98,3
DARUNTER											
KALKSANDSTEINE		39,6	76,4	91,8	103,2	97,5	92,0	101,6	92,8	91,8	91,8
BETONSTEINERZEUGNISSE		49,4	78,3	90,7	108,2	105,5	97,2	107,4	97,8	97,0	97,0
DARUNTER											
BIMSBAUSTOFFE		40,0	86,1	87,2	105,9	101,2	93,4	103,2	94,9	92,8	92,8
BETONSTEINERZEUGNISSE FUER DEN TIEF- U. STRASSENBAU		48,5	74,9	93,5	109,1	107,2	97,4	107,6	97,3	97,5	97,5
SCHLACKEN UND SCHLACKENERZEUGNISSE		42,0	68,5	91,6	110,6	109,5	102,8	113,6	103,0	101,7	101,9
ELEKTR. STROM, GAS UND WASSER		60,0	66,8	99,4	104,7	105,8	105,0	115,3	105,2	104,8	104,7
ELEKTRISCHER STROM		63,7	67,9	100,9	101,6	101,6	99,1	109,4	99,3	98,7	98,7
BEI ABGABE AN											
HAUSHALTUNGEN		87,5	79,2	97,8	102,7	102,8	100,6	111,1	100,8	100,6	100,6
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE		90,1	69,6	94,4	101,5	101,7	101,3	111,9	101,3	101,3	101,3
GEWERBLICHE BETRIEBE		81,4	70,0	97,3	103,2	103,7	102,4	113,2	102,5	102,4	102,4
SONDERABNEHMER IN NIEDERSPANNUNG		60,8	70,3	104,3	100,5	100,4	97,5	107,7	97,7	97,4	97,3
SONDERABNEHMER IN HOCHSPANNUNG		53,9	64,6	103,0	100,7	100,5	97,4	107,6	97,7	96,8	96,8

*) BIS EINSCHL. 1960 BUNDES- GEBIET OHNE BERLIN, BIS EINSCHL. 1958 OHNE SAARLAND.

1) INDUSTRIEERZEUGNISSE INSGESAMT OHNE ERZEUGNISSE DES BERGBAUES UND OHNE ELEKTR. STROM, GAS UND WASSER. - 2) AUFTeilUNG GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONS- GUETERINDUSTRIEN MINERALOELERZEUGNISSE UND KOHLENWERTSTOFFE, STEINE UND ERDEN, EISEN UND STAHL, NE-METALLE UND -METALLHALBZEUG, GIESSEREIERZEUGNISSE, ERZEUGNISSE DER ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE, CHEMISCHE ERZEUGNISSE, FLACHGLAS UND GLASFASERN, SCHNITTHOLZ, SPERRHOLZ UND SONST. BEARBEITETES HOLZ, HOLZSCHLIFF, ZELLSTOFF, PAPIER UND PAPPE, GUMMI- UND ASBESTWAREN. INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN ERZEUGNISSE DER STAHLVERFORMUNG, STAHLBAUERZEUGNISSE, MASCHINENBAU- ERZEUGNISSE, STRASSENFAHRZEUGE, ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE, FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE ERZEUGNISSE, UHREN, EISEN-, BLECH- UND METALLWAREN. VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN MUSIKINSTRUMENTE, SPIELWAREN, TURN- UND SPORTGERÄTE, SCHMUCKWAREN, FEINKERAMISCHE ERZEUGNISSE, HOHLGLAS, HOLZWAREN PAPIER- UND PAPPEWAREN, DRUCKEREIERZEUGNISSE, KUNSTSTOFFERZEUGNISSE, LEDER, LEDERWAREN UND SCHUHE, TEXTILIEN, BEKLEIDUNG. - 3) FERTIGERZEUGNISSE NACH IHRER VORWIEGENDEN VERWENDUNG, ENTSPRECHEND DER WARENGLEDERUNG DES BRUTTO-PRODUKTIONSINDEX (SIEHE HIERZU WIRTSCHAFT UND STATISTIK 1962/43). - 4) AB 1964 UNTER BERÜCK- SICHTIGUNG DER VON DEN MINERALOELGESELLSCHAFTEN TATSÄCHLICH IN RECHNUNG GESTELLTEN PREISE FÜR DIESELKRAFTSTOFF.

1. INDEX DER ERZEUGERPREISE INDUSTRIELLER PRODUKTE (INLANDSABSATZ *)

1962 = 100

WARENGRUPPE, -ZWEIG ODER -KLASSE	1938	1950	1958	1966	1967	1968		1968		1969
	DURCHSCHNITT							JAN	DEZ	JAN
						OHNE EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER		O H N E		
NOCH ELEKTR. STROM, GAS UND WASSER										
GAS	52,1	69,7	100,0	100,7	101,4	99,4	109,9	99,8	99,3	99,1
BEI ABGABE AN										
HAUSHALTUNGEN	56,5	75,1	97,6	105,5	106,7	104,8	115,8	105,2	104,6	104,6
HANDEL UND GEWERBE	51,7	66,5	102,0	99,6	100,2	98,6	108,9	99,1	98,5	98,5
INDUSTRIE BEI 20000 CBM MONATLICH	43,4	58,2	102,3	94,9	95,1	93,0	102,8	93,1	92,9	92,9
INDUSTRIE BEI 100000 CBM MONATLICH	42,1	61,3	106,3	93,6	93,4	91,3	100,8	91,4	91,1	90,2
WASSER	.	.	88,9	140,6	151,5	168,5	177,4	168,3	168,6	168,6
BEI ABGABE AN										
HAUSHALTUNGEN	.	.	88,9	140,6	153,4	170,9	179,9	170,7	171,0	171,0
INDUSTRIE	.	.	88,2	140,7	148,3	164,4	173,1	164,2	164,5	164,5
EISEN UND STAHL 1)	26,3	52,4	102,6	98,2	91,8	84,7	93,6	83,1	86,7	86,7
ERZEUGNISSE DER HOCHOFEN-, STAHL- UND WARMWALZWERKE OHNE FERROLEGIERUNGSWERKE	26,1	52,5	102,8	98,1	91,5	84,4	93,3	83,0	86,4	86,3
DARUNTER										
ROEISEN 2)	23,7	51,5	113,2	89,7	87,6	81,9	90,5	81,7	81,9	81,9
WALZSTAHL	25,4	51,1	101,7	100,0	92,3	84,0	92,8	82,1	86,4	86,3
FORMSTAHL	25,0	51,2	99,7	99,5	91,7	85,8	94,9	83,4	90,8	90,8
STABSTAHL	24,7	50,4	99,8	100,1	94,3	88,3	97,5	87,3	89,1	88,8
WALZDRAHT	27,5	50,1	100,5	100,0	92,3	85,5	94,5	85,5	85,5	85,5
GROBBLECHE	25,7	47,3	100,8	100,2	92,5	85,2	94,1	81,1	90,4	90,4
MITTELBLECHE	25,4	51,4	99,5	100,1	90,7	78,4	86,7	76,2	83,0	83,0
FEINBLECHE	25,5	54,6	106,5	100,0	90,1	77,4	85,5	75,6	79,5	79,5
NE- METALLE UND -METALLHALBZEUG	30,7	97,1	98,5	159,4	136,2	141,8	156,7	147,7	140,5	144,5
NE- METALLE UND EDELMETALLE	33,6	122,5	100,0	163,8	144,0	151,4	167,2	155,4	153,6	157,3
NE- METALLHALBZEUG	34,0	92,9	97,0	155,1	128,7	132,7	146,5	140,4	128,0	132,1
GIESSEREIERZEUGNISSE	32,7	60,3	93,0	110,7	106,4	103,4	114,4	103,0	104,2	105,1
DARUNTER										
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGUSS	31,5	56,2	91,6	106,2	104,5	101,1	111,8	100,0	102,4	103,3
EISENGUSS	30,9	56,0	92,2	105,4	103,3	100,0	110,5	98,9	101,0	101,4
EISENGUSS- STUECKE	32,1	52,8	88,5	109,2	108,0	103,4	114,2	102,0	105,6	106,1
EISENGUSS- FERTIGERZEUGNISSE	29,5	59,6	96,1	101,5	98,6	96,5	106,6	95,8	96,4	96,6
STAHLGUSS	37,4	59,6	87,8	111,3	110,5	107,4	119,3	105,9	110,1	113,0
TEMPERGUSS	34,4	54,7	94,6	102,5	101,4	96,6	106,9	96,6	96,9	97,6
ERZEUGNISSE DER ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE UND DER STAHLVERFORMUNG	32,0	60,2	98,3	101,5	99,1	90,7	100,2	91,3	91,7	92,0
DARUNTER										
ERZEUGNISSE DER ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE	29,5	60,1	103,7	98,7	96,8	87,9	97,1	88,9	88,9	88,8
ERZEUGNISSE DER STAHLVERFORMUNG	35,0	60,4	93,6	104,0	101,1	93,2	103,0	93,4	94,3	94,8
STAHLBAUERZEUGNISSE	29,3	51,0	90,3	107,1	101,7	95,5	105,5	94,1	96,9	98,8
DARUNTER										
STAHLKONSTRUKTIONEN	28,1	49,0	89,2	103,5	92,7	88,8	98,1	86,6	91,4	92,9
WEICHEN	21,8	42,1	86,4	110,6	109,3	101,8	112,5	101,8	101,9	101,7
SCHIENENGEBUNDENE WAGEN	29,7	52,1	87,3	107,1	107,7	99,9	110,4	100,6	99,7	99,9
INDUSTRIEBAHNWAGEN UND MATERIAL	27,8	45,6	89,7	110,3	108,6	100,7	111,3	100,6	99,5	93,2
DAMPFKESSEL UND BEHAELTER	30,9	54,0	92,6	111,2	109,9	101,5	112,1	100,2	102,4	105,8
MASCHINENBAUERZEUGNISSE	37,7	63,4	89,5	110,8	111,4	105,7	116,8	105,2	106,6	107,8
GEWERBLICHE ARBEITSMASCHINEN 3)	33,7	57,0	87,1	111,8	113,3	108,0	119,3	107,2	109,1	110,3
DARUNTER										
METALLBEARBEITUNGSMASCHINEN DER SPANABHEBENDEN FORMUNG	35,4	56,3	84,6	112,8	114,5	109,1	120,6	108,1	110,9	112,9
DARUNTER										
HOBEL- UND STOSSMASCHINEN	24,8	47,2	84,7	108,7	109,7	104,4	115,4	103,1	107,0	107,5
DREHBAENKE	39,0	62,4	85,7	112,0	113,6	108,0	119,3	106,7	109,2	111,7
REVOLVERDREHBAENKE UND DREHAUTOMATEN	39,5	52,0	84,9	110,6	111,2	104,7	115,7	103,9	105,8	107,9
BOHRMASCHINEN	29,1	51,6	82,5	115,7	117,3	110,7	122,3	110,1	112,1	114,0
FRAESMASCHINEN	.	.	80,3	111,2	113,3	108,4	119,8	107,5	110,9	112,2
SCHLEIFMASCHINEN	46,2	64,5	88,6	116,8	118,5	113,1	125,0	112,1	115,6	117,8

*) FUSSNOTE VGL. S. 4.

1) BIS MAERZ 1967 UEBERWIEGEND LISTENPREISE, DIE ZEITWEISE UNTERSCHRIKTEN WURDEN.- 2) UNTER BERUECKSICHTIGUNG DER GEWAHRTEN RABATTE (TREUERABATT UND DURCHSCHNITTLLICH GEWAHRTER ZUSATZRABATT).- 3) HIERZU GEHOEREN AUCH HUETTEN- UND WALZWERKSEINRICHTUNGEN, INDUSTRIEDEFEN, GIESSEREIMASCHINEN, AUTOGEMERAETE UND -MASCHINEN, DRUCKLUFTWERKZEUGE, FLUESSIGKEITSPUMPEN, ZUBEHOERTEILE FUER TEXTILMASCHINEN, NACHMASCHINEN, WAESCHEREI- UND VERWANDTE MASCHINEN.

1. INDEX DER ERZEUGERPREISE INDUSTRIELLER PRODUKTE (INLANDSABSATZ *)

1962 = 100

WARENGRUPPE, -ZWEIG ODER -KLASSE	1938	1950	1958	1966	1967	1968		1968		1969
	DURCHSCHNITT					OHNE EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER		JAN	DEZ	JAN
NOCH MASCHINENBAUERZEUGNISSE										
METALLBEARBEITUNGSMASCHINEN DER SPANLOSEN FORMUNG	29,9	52,1	82,4	110,6	112,1	107,4	118,7	106,1	109,4	110,6
DARUNTER										
PRESSEN MIT MECHANISCHEN ANTRIEB	.	.	85,4	111,0	112,3	107,5	118,8	106,4	110,4	112,0
PRESSEN MIT HYDRAULISCHEN ANTRIEB	.	.	81,9	109,5	110,9	106,6	117,8	105,3	107,8	108,4
BLECHBEARBEITUNGSMASCHINEN	27,1	58,3	81,3	99,0	99,7	95,2	105,2	94,4	95,4	96,8
PRUEFMASCHINEN	42,4	56,3	82,1	114,1	114,9	109,9	121,5	110,3	109,5	111,1
HOLZBE- UND -VERARBEITUNGSMASCHINEN	35,4	63,4	87,4	111,2	111,9	105,5	116,6	104,8	108,1	109,1
DARUNTER										
HOBEL- UND FRAESMASCHINEN	32,1	59,3	85,9	115,1	116,7	108,2	119,6	107,2	112,9	113,2
MASCHINEN FUER DIE VERARBEITUNG VON GUMMI UND KUNSTSTOFF	.	.	87,8	113,6	117,0	110,6	122,2	109,3	112,3	112,7
MASCHINEN FUER DIE BAUWIRTSCHAFT	41,9	62,8	91,1	107,1	108,4	104,8	115,9	103,7	106,1	107,1
BAUSTOFFE- UND KERAMIKMASCHINEN	.	.	82,4	112,9	114,1	108,2	119,5	107,5	108,9	110,7
MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN FUER DEN BERGBAU	32,3	50,0	90,7	110,6	112,1	106,5	117,7	105,3	107,3	108,2
MASCHINEN FUER DIE Nahrungsmittelindustrie	31,8	53,7	84,2	117,7	120,4	115,8	128,0	114,1	117,6	117,3
MASCHINEN FUER VERWANDTE GEBIETE DER Nahrungsmittelindustrie	29,6	56,3	83,2	115,6	118,3	114,1	126,1	113,4	115,2	116,3
FOERDERMITTEL 1)	35,0	59,2	87,1	111,5	112,7	106,6	117,8	106,4	107,0	108,2
PAPIER- UND DRUCKEREIMASCHINEN	28,1	57,3	85,1	116,4	119,4	113,0	124,9	112,6	113,6	116,2
TEXTILMASCHINEN	32,3	64,4	86,6	112,8	113,6	108,2	119,6	107,0	109,4	110,2
SCHUH- UND LEDERINDUSTRIEMASCHINEN	34,7	66,9	85,9	116,4	118,9	114,7	126,7	112,8	117,7	119,2
KRAFTMASCHINEN 2)	36,9	64,2	93,9	115,7	117,9	111,2	122,9	110,5	113,2	113,8
LANDMASCHINEN	32,9	56,4	92,1	106,1	107,3	105,2	116,3	104,2	106,1	106,1
ACKERSCHLEPPER	47,6	73,8	91,2	106,6	108,2	100,8	111,4	100,9	101,0	101,7
BUEROMASCHINEN	51,5	93,0	104,2	102,5	101,3	93,7	103,6	93,2	93,8	93,8
ZAHNRAEDER UND GETRIEBE	37,8	60,6	90,4	110,4	111,4	103,8	114,7	103,1	104,8	106,1
ARMATUREN	47,7	87,4	96,1	127,5	117,5	112,9	124,8	114,7	113,4	117,6
STRASSENFAHRZEUGE	47,7	90,7	97,0	103,2	103,3	95,9	106,0	96,0	95,9	96,1
PERSONEN- UND LASTKRAFTWAGEN	47,4	99,1	97,5	102,4	102,5	94,7	104,6	94,7	94,8	95,0
DARUNTER										
PERSONENKRAFTWAGEN	48,4	109,0	97,9	102,5	102,5	94,5	104,5	94,5	94,6	94,7
LASTKRAFTWAGEN	44,5	82,0	94,9	102,2	102,4	95,5	105,5	95,5	95,6	96,4
KRAFTRAEDER EINSCHLIESSLICH MOPEDS UND MOTORROLLER	42,1	86,9	95,7	104,4	104,9	100,6	111,1	100,3	100,8	100,8
TEILE UND ZUBEHOER FUER KRAFTFAHRZEUGE	57,0	79,6	98,4	106,6	106,4	100,2	110,7	100,4	99,8	100,5
KRAFTFAHRZEUGANHAENGER UND GESpanNFahrzeuge	41,2	66,0	90,1	102,0	101,9	94,0	103,9	95,7	93,6	93,6
FAHRRADER	38,8	83,7	94,3	107,2	107,9	98,6	109,0	97,7	99,3	100,2
ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE	.	.	99,4	104,6	101,9	96,0	106,1	96,3	95,9	96,6
GERAETE UND EINRICHTUNGEN ZUR ELEKTRIZITAETS-ERZEUGUNG UND -UMWANDLUNG	.	.	94,2	99,0	96,9	89,9	99,4	90,6	89,7	89,8
DARUNTER										
ELEKTROMOTOREN UND -GENERATOREN	.	.	93,5	96,3	93,2	86,0	95,1	86,8	86,0	86,2
TRANSFORMATOREN	.	.	93,4	99,0	96,4	88,1	97,4	88,9	87,4	87,0
GERAETE UND EINRICHTUNGEN DER ELEKTRIZITAETS-VERTEILUNG	.	.	102,4	117,2	109,2	106,4	117,6	106,5	106,5	107,1
DARUNTER										
HOCHSPANNUNGSSCHALTGERAETE	.	.	93,9	107,1	108,8	101,9	112,6	102,2	101,6	101,9
NIEDERSPANNUNGSSCHALTGERAETE	.	.	101,2	103,1	101,9	95,3	105,3	95,6	95,3	96,1
INSTALLATIONSGERAETE	.	.	109,1	98,1	93,9	85,7	94,7	85,3	86,9	87,7
ISOLIERTE DRAEhte UND LEITUNGEN	.	.	102,2	129,1	113,7	115,1p	127,2p	115,1p	115,1p	115,1p
KABEL	.	.	103,8	137,9	122,3	125,3p	138,5p	125,3p	125,3p	125,3p
ELEKTRISCHE VERBRAUCHERGERAETE	.	.	102,4	98,5	96,3	89,2	98,6	89,9	88,9	88,8
DARUNTER										
ELEKTROWERKZEUGE	.	.	91,5	102,9	102,4	97,4	107,7	97,0	97,3	98,2
ELEKTROWAERMEGERAETE	.	.	94,5	100,3	99,9	91,7	101,3	91,6	92,1	92,3
ELEKTROMOTORISCHE WIRTSCHAFTSGERAETE	.	.	102,4	97,7	94,2	87,0	96,1	88,4	86,2	85,9
ELEKTRISCHE LEUCHTEN EINSCHLIESSLICH GLUEH-UND ENTLADUNGSLAMPEN	.	.	101,1	102,3	97,2	92,1	101,7	91,9	91,9	91,4
NACHRICHTENTECHNISCHE GERAETE UND EINRICHTUNGEN	.	.	96,4	109,9	115,3	109,3	120,8	109,2	109,5	113,5
RUNDFUNK-, FERNSEH-, ELEKTROAKUSTISCHE GERAETE UND EINRICHTUNGEN	.	.	101,9	97,0	92,6	84,9	93,8	85,3	84,7	84,7
DARUNTER										
RUNDFUNK- UND FERNSEHMPFANGSGERAETE	.	.	97,8	94,3	88,5	80,7	89,1	80,8	80,5	80,1
ELEKTRISCHE MESS-, PRUEF-, STEUERUNGS-, REGELGERAETE UND EINRICHTUNGEN	.	.	92,0	108,8	110,0	104,5	115,5	104,6	105,1	106,2
SONSTIGE ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE	.	.	96,5	108,1	109,6	104,4	115,3	104,2	104,2	105,7

*) FUSSNOTE VGL. S. 4.

- 1) HIERZU GEHOEREN KRANE UND HEBEZEUGE, KLEINHEBEZEUGE UND HANDBETRIEBENE KRANE, STETIGE FOERDERER, AUFGUEGE.-
2) HIERZU GEHOEREN OTTO-MOTOREN, DIESEL-MOTOREN, KOLBENDAMPFMASCHINEN, KLEINE DAMPFTURBINEN.

1. INDEX DER ERZEUGERPREISE INDUSTRIELLER PRODUKTE (INLANDSABSATZ)*)

1962 = 100

WARENGRUPPE, -ZWEIG ODER -KLASSE	1938	1950	1958	1966	1967	1968		1968		1969
						DURCHSCHNITT		JAN DEZ		
						OHNE EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER		O H N E UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER		
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE ERZEUGNISSE, UHREN	47,3	77,2	90,3	108,3	109,9	104,8	115,8	104,8	104,7	105,7
OPTISCHE ERZEUGNISSE	46,6	70,9	87,9	111,0	112,2	107,9	119,2	108,1	108,0	108,4
FOTO-, PROJEKTIONS- UND KINOTECHNISCHE ERZEUGNISSE	43,0	81,8	89,7	105,4	106,1	99,9	110,4	100,2	98,8	98,2
FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE	53,3	73,5	92,0	109,4	112,4	106,8	118,0	106,6	107,0	107,8
MEDIZINMECHANISCHE ERZEUGNISSE	32,8	57,5	80,3	120,6	123,2	119,2	131,8	119,1	119,4	120,3
UHREN	54,3	90,9	93,8	102,3	102,7	98,2	108,5	98,2	98,4	101,9
EISEN-, BLECH- UND METALLWAREN	39,9	70,6	93,4	106,8	106,4	99,5	109,9	99,7	99,7	100,2
WERKZEUGE	44,2	62,0	89,5	103,5	103,6	96,8	107,0	96,8	97,1	98,3
HEIZ- UND KOCHGERAETE	41,6	72,4	92,1	103,3	102,3	94,8	104,7	94,8	95,3	95,2
BLECHWAREN, BLECHKONSTRUKTIONEN UND FEINBLECHPACKUNGEN	35,5	66,1	95,4	101,6	100,6	93,3	103,1	93,5	93,4	94,1
SCHLOSSER UND BESCHLAEGE	43,3	73,4	92,8	104,1	103,2	97,3	107,5	96,7	98,2	99,5
SCHNEIDWAREN UND BESTECKE	43,5	68,4	89,1	115,9	117,3	113,5	125,4	113,6	114,5	115,2
METALLWAREN UND METALLKURZWAREN	40,8	79,3	91,2	117,9	118,6	110,6	122,2	111,5	110,2	110,7
MUSIKINSTRUMENTE, SPIELWAREN, TURN- UND SPORTGERAETE, SCHMUCKWAREN	40,0	78,3	90,6	110,3	112,1	107,6	118,9	106,8	108,5	108,8
MUSIKINSTRUMENTE	40,4	78,8	88,1	123,1	124,8	118,3	130,8	118,4	119,5	119,5
SPIELWAREN	38,7	78,8	90,1	111,4	113,4	106,2	117,4	106,7	106,0	107,3
TURN- UND SPORTGERAETE	-	-	91,0	108,6	109,6	102,3	113,0	103,3	102,8	102,8
SCHMUCKWAREN OHNE BEARB. EDELSTEINE	43,4	77,4	91,7	106,6	108,4	107,8	119,2	105,1	110,0	109,3
CHEMISCHE ERZEUGNISSE EINSCHLIESSLICH KOHLENWERTSTOFFE	57,7	101,0	105,3	101,6	100,4	94,4	104,3	95,1	93,6	93,6
DARUNTER										
ANDRORGANISCHE INDUSTRIECHEMIKALIEN (OHNE DUENGEMITTEL)	59,0	83,2	100,4	126,9	123,5	122,9	135,4	117,1	121,2	121,0
ORGANISCHE INDUSTRIECHEMIKALIEN	70,5	118,3	124,2	91,7	90,7	82,9	91,3	86,5	80,3	79,3
CHEMISCHE SPEZIALERZEUGNISSE ZUR WEITERVERARBEITUNG	53,8	106,0	106,3	99,4	98,2	91,4	101,0	92,2	91,0	91,4
CHEMISCHE VERBRAUCHSGUETER	58,1	101,1	99,8	106,4	107,7	102,3	113,0	102,6	102,0	101,9
CHEMISCHE ERZEUGNISSE OHNE KOHLENWERTSTOFFE	57,7	101,1	104,9	101,9	100,5	94,5	104,3	95,1	93,8	93,8
FLINKERAMISCHE ERZEUGNISSE	43,8	81,1	92,5	110,7	108,1	102,2	112,9	102,0	103,0	103,2
GESCHIRR AUS PORZELLAN	37,1	75,6	87,6	117,8	113,9	107,7	119,0	108,5	107,6	108,2
SANITAERE UND HYGIENISCHE KERAMIK	55,2	102,8	105,7	126,9	127,9	120,7	133,4	120,7	120,7	120,7
FLIESEN	47,5	88,1	95,0	103,6	100,1	92,6	102,3	92,6	92,6	92,6
DARUNTER										
KERAMISCHE WANDFLIESEN	48,0	85,0	95,4	98,5	92,4	83,4	92,2	83,4	83,4	83,4
KERAMISCHE BODENFLIESEN	44,3	95,4	94,5	110,8	110,8	105,4	116,5	105,4	105,4	105,4
GLAS UND GLASWAREN	56,0	74,5	94,2	112,3	113,7	107,8	119,1	107,6	108,5	108,9
FLACHGLAS	65,7	86,2	100,0	101,9	101,9	96,1	106,2	95,9	96,2	96,4
HOHLGLAS	49,0	67,0	90,2	118,6	120,5	114,6	126,6	114,3	115,6	116,1
SCHNITTHOLZ, SPERRHOLZ UND SONSTIGES BEARBEITETES HOLZ	36,0	66,8	100,8	100,3	93,4	87,1	96,2	86,1	89,3	90,3
SCHNITTHOLZ (NADEL-)	30,4	59,6	96,1	101,2	93,6	87,8	97,0	85,9	90,2	91,0
SCHNITTHOLZ (LAUB-)	-	-	-	-	-	87,5	96,6	87,0	89,3	89,7
SPERRHOLZ	51,6	86,6	103,7	106,0	102,0	96,0	106,1	95,4	98,4	98,7
HOLZSPANPLATTEN, UNFURNIERT	-	-	111,7	90,6	82,2	73,7	81,4	74,5	75,0	75,3
HOLZSPANPLATTEN, FURNIERT	-	-	109,2	94,3	90,1	82,8	91,5	84,1	84,0	85,0
HOLZWAREN	39,0	69,6	91,3	112,6	113,1	106,5	117,7	106,6	106,7	107,2
DARUNTER										
MOEBEL	42,6	72,4	90,5	111,8	112,3	105,4	116,4	105,6	105,4	105,7
DARUNTER										
BUEROEMOEBEL	43,8	73,6	91,9	111,5	110,3	103,5	114,3	103,6	104,0	104,3
HOLZSCHLIFF, ZELLSTOFF, PAPIER UND PAPPE	31,0	76,6	103,6	100,4	98,6	92,2	101,8	92,3	92,8	92,7
DARUNTER										
ZELLSTOFF	33,2	80,5	115,2	99,4	96,2	90,0	99,4	92,9	88,9	88,5
PAPIER UND PAPPE	30,9	76,6	102,0	100,6	99,0	92,4	102,2	92,2	93,3	93,3
PAPIER- UND PAPPEWAREN	38,0	73,7	93,0	111,9	111,5	105,0	116,0	104,8	106,1	105,7

*) FUSSNOTE VGL. S. 4.

1. INDEX DER ERZEUGERPREISE INDUSTRIELLER PRODUKTE (INLANDSABSATZ)*)

1962 = 100

WARENGRUPPE, -ZWEIG ODER -KLASSE	1938	1950	1958	1966	1967	1968		1968		1969
						DURCHSCHNITT		JAN	DEZ	JAN
						OHNE EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER				
DRUCKEREIERZEUGNISSE	40,7	68,6	87,6	114,4	115,6	109,6	118,5	109,5	109,7	109,9
KUNSTSTOFFERZEUGNISSE	.	.	114,6	96,5	94,3	86,9	96,0	87,4	86,7	87,0
GUMMI- UND ASBESTWAREN	56,0	88,9	99,2	100,3	94,6	86,1	95,1	86,2	85,9	85,9
DARUNTER										
BEREIFUNGEN	65,1	95,3	105,7	100,3	91,8	81,6	90,2	81,6	81,6	81,6
WEICHGUMMIWAREN	48,2	81,7	93,0	100,1	97,2	89,9	99,3	90,2	89,4	89,2
ASBESTWAREN	39,3	117,4	107,4	101,6	94,7	89,4	98,7	88,9	90,2	91,5
LEDER	39,8	105,4	89,5	116,0	107,1	101,4	112,0	100,9	103,4	104,3
DARUNTER										
OBERLEDER	34,4	99,4	85,4	115,2	106,5	103,0	113,9	101,9	106,3	107,5
UNTERLEDER	48,5	118,6	100,0	107,1	100,1	93,6	103,4	95,5	93,2	94,1
LEDERWAREN UND SCHUHE	38,3	86,9	88,5	109,6	112,4	104,3	115,3	104,3	104,4	105,6
LEDERWAREN										
SCHUHE	38,1	91,4	85,3	114,7	115,5	106,5	117,7	106,4	106,6	108,6
	38,5	85,5	89,8	107,7	111,2	103,5	114,4	103,5	103,6	104,4
TEXTILIEN	46,9	115,9	100,9	106,3	103,8	100,3	110,8	99,5	101,2	101,4
DARUNTER										
GESPINST	37,5	125,7	104,0	104,8	99,6	101,2	111,9	100,1	102,3	102,4
SPINNSTOFFWAREN 1)	42,5	81,1	93,3	107,2	107,7	102,2	113,0	101,5	103,3	104,5
METERWARE	49,1	114,7	101,0	106,9	104,8	100,4	110,9	99,5	101,5	101,8
WIRK- UND STRICKWAREN	61,3	117,0	98,0	108,2	108,7	101,4	112,0	101,3	101,8	102,1
BEKLEIDUNG	51,7	96,8	93,9	107,7	107,9	100,5	111,1	100,5	100,8	101,4
DARUNTER										
OBERBEKLEIDUNG	46,7	92,5	94,9	109,1	109,5	101,6	112,3	101,7	101,7	102,1
WAESCHE	46,9	97,3	92,0	106,7	106,9	100,3	110,9	99,8	101,1	102,2
ERZEUGNISSE DER ERNAHRUNGSINDUSTRIE	52,6	88,8	96,8	106,7	105,8	100,8	107,3	101,8 ²⁾	100,7	101,0
DARUNTER										
MAHL- UND SCHAELEMUEHLNERZEUGNISSE	42,2	66,3	95,8	106,2	105,0	96,7	101,8	98,9	93,9	93,8
NAEHRMITTEL	65,2	80,3	94,7	102,4	106,3	100,8	106,1	101,2	100,0	99,8
STAERKE- UND KARTOFFELERZEUGNISSE	63,6	114,6	104,8	94,9	94,1	88,5	93,1	92,6	87,7	87,3
BROT	36,8	54,8	89,9	122,4	125,7	123,1	129,6	123,1	123,4	123,8
ERZEUGNISSE DER ZUCKERINDUSTRIE	61,4	91,5	97,5	100,3	94,4	89,7	94,5	89,9	89,8	90,3
VERARBEITETES OBST UND GEMUESE	54,7	80,7	95,7	98,1	91,7	82,7	87,7	84,2	81,6	82,5
SUESSWAREN	45,9	98,1	102,0	98,9	100,9	100,3	105,6	100,2	100,8	102,9
BUTTER UND MOLKEREIKAESE	45,1	81,3	95,2	106,5	108,6	107,1	112,7	107,7	107,6	107,7
DAUERMILCH UND MILCHPRAEPARATE, SCHMELZKAESE	.	96,7	98,0	103,0	108,5	109,0	114,7	109,6	109,1	109,0
ERZEUGNISSE DER OELMUEHLEN	79,8	164,0	103,4	120,8	104,8	91,1	95,8	99,0	91,2	90,3
MARGARINE	129,3	136,6	94,7	110,7	110,5	104,8	110,3	105,8	103,1	102,8
ERZEUGNISSE DER TALGSCHMELZEN UND SCHMALZSIEDEREIEN	127,6	199,7	116,6	120,6	110,5	95,2	100,2	101,2	94,1	93,8
FLEISCH UND FLEISCHERZEUGNISSE	41,9	72,6	87,9	117,1	114,4	105,0	110,5	106,6	106,3	107,7
FISCHERZEUGNISSE	36,8	72,5	86,9	119,7	114,0	112,3	118,2	111,0	113,5	116,3
BOHNENKAFFEE	28,8	175,7	110,0	97,8	95,1	89,3	94,0	89,7	89,0	89,7
BIER	54,2	100,5	98,1	107,4	107,8	103,6	114,4	103,6	103,6	102,8
SPIRITUS	36,1	88,6	97,3	113,7	113,7	108,8	120,3	107,1	113,8	113,8
ESSIG, SENF, ESSENZEN, GEWUERZE	45,6	85,6	97,5	109,5	111,9	103,7	109,1	103,8	104,8	104,5
FUTTERMITTEL	43,1	63,3	91,5	106,3	100,2	94,6	99,6	96,1	93,7	94,0
TABAKWAREN	40,4	121,0	99,6	100,2	109,3	101,1	111,7	101,7	100,6	100,6

*) FUSSNOTE VGL. S. 4.

1) EINBEZOGEN SIND MED. WATTE, BAENDER, GURTE, FLECHTARTIKEL, SAECKE, ZELTE, KORDEL, TAUWERK, FILTERTUECHER, TREIBRIEMEN,

2. ZUSAMMENGEFASSTER INDEX DER ERZEUGERPREISE FÜR INDUSTRIEPRODUKTE
IM INLANDS^{*)} UND AUSLANDSABSATZ

1962 = 100

WARENGRUPPE	1958	1959	DURCHSCHNITT				1966	1967	1967	1968	1968
			DEZ.	NOV.	DEZ.	OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER					
INDUSTRIERZEUGNISSE INSGESAMT ¹⁾	97,3	96,5	97,6	99,0	104,2	106,0	105,1	105,0	100,1	100,4	
BERGBAULICHE ERZEUGNISSE	101,2	100,4	99,9	99,1	106,0	105,6	105,2	105,7	102,0	102,1	
MINERALÖLERZEUGNISSE UND KOHLEN- WERTSTOFFE	102,9	99,2	100,8	99,2	88,9	88,3	98,1	102,8	94,3	93,9	
STEINE UND ERDEN	93,0	94,0	95,1	97,4	106,3	107,4	106,4	105,4	98,5	98,5	
EISEN UND STAHL	103,2	102,7	103,7	101,8	98,5	97,9	92,8	90,7	87,9	88,4	
NE-METALLE UND -METALLHALBZEUG	94,6	105,3	108,9	101,9	139,3	158,8	137,6	151,1	140,5	143,7	
GIESSEREIERZEUGNISSE	93,1	92,1	94,4	98,0	107,9	110,5	106,5	107,6	104,4	104,6	
ERZEUGNISSE DER ZIEHEREIEN UND KALTWALZ- WERKE UND DER STAHLVERFORMUNG	99,5	97,0	99,5	100,8	102,1	101,5	99,1	98,0	91,9	92,5	
STAHLBAUERZEUGNISSE	90,5	89,6	92,0	95,2	105,6	107,1	102,2	100,4	97,5	97,6	
MASCHINENBAUERZEUGNISSE	89,8	89,6	92,0	95,9	107,6	110,8	111,7	111,6	108,3	108,8	
STRASSENFAHRZEUGE	97,9	97,9	97,8	98,6	101,8	104,0	104,5	104,3	99,5	99,9	
ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE	99,3	98,3	98,6	99,2	103,0	104,8	102,2	101,4	97,0	97,1	
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE ERZEUGNISSE; UHREN	90,9	91,4	93,0	96,4	106,0	109,5	111,0	111,0	107,1	107,5	
EISEN-, BLECH- UND METALLWAREN	93,6	92,3	94,2	97,5	106,0	107,1	106,8	106,6	100,9	101,1	
MUSIKINSTRUMENTE, SPIELWAREN, TURN- UND SPORTGERÄTE, SCHMUCKWAREN	90,1	89,7	92,0	97,0	108,4	112,3	115,0	116,5	113,5	113,6	
CHEMISCHE ERZEUGNISSE EINSCHL. KOHLENWERT- STOFFE	103,9	105,5	104,9	103,1	101,6	101,3	100,1	99,5	94,0	94,1	
FEINKERAMISCHE ERZEUGNISSE	92,1	90,9	92,4	96,2	107,0	110,3	109,0	108,3	105,6	105,9	
GLAS UND GLASWAREN	94,4	94,4	95,4	98,2	108,9	112,0	113,2	113,2	108,9	109,0	
SCHNITTHOLZ, SPERRHOLZ UND SONSTIGES BEARBEITETES HOLZ	101,0	97,2	97,6	100,4	101,2	100,5	93,7	90,2	89,0	89,6	
HOLZWAREN	91,3	90,8	93,1	96,8	108,9	112,6	113,1	112,9	106,7	106,9	
HOLZSCHLIFF, ZELLSTOFF, PAPIER UND PAPPE	103,6	98,8	99,1	100,9	101,1	100,6	99,0	97,9	93,6	93,6	
PAPIER- UND PAPPEWAREN	93,0	90,8	92,7	98,5	107,4	111,4	111,0	110,5	105,8	105,8	
DRUCKEREIERZEUGNISSE	87,7	89,6	91,3	95,7	109,9	114,5	115,9	115,3	110,2	110,1	
KUNSTSTOFFERZEUGNISSE	114,4	109,6	108,0	104,4	97,7	97,0	94,7	93,5	87,4	87,6	
GUMMI- UND ASBESTWAREN	99,8	97,0	100,5	101,4	99,6	100,5	95,2	92,7	87,1	87,2	
LEDER	89,3	107,1	102,5	100,5	100,8	115,2	106,7	104,3	103,2	103,6	
LEDERWAREN UND SCHUHE	88,5	92,2	95,7	97,6	103,5	109,9	112,5	111,8	104,7	104,7	
TEXTILIEN	100,9	94,9	101,0	101,5	105,6	106,0	103,5	103,6	101,1	101,1	
BEKLEIDUNG	94,0	91,4	93,9	97,6	104,9	107,7	107,9	107,5	101,0	100,9	
ERZEUGNISSE DER ERNÄHRUNGSINDUSTRIE	98,7	97,9	96,6	97,9	104,2	106,8	105,9	105,1 ^r	100,6	100,8	

*) BIS EINSCHL. 1959 BUNDESgebiet OHNE SAARLAND UND BERLIN; BIS EINSCHL. 1960 OHNE BERLIN.
1) OHNE ELEKTR. STROM, GAS UND WASSER.

3. ERZEUGERPREISE INDUSTRIELLER PRODUKTE

DM JE MENGENEINHEIT

WARENBEZEICHNUNG UND HANDELSBEDINGUNGEN	FRACHTLAGE	BERICHTSORT BZW. GELTUNGSBEREICH	MENGEN- EINHEIT	1968	1968	1968	1969
				D	21. JAN	21. DEZ	21. JAN
				O H N E			
				UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER			
BERGBAULICHE ERZEUGNISSE							
STEINKOHLE (RUHR-REVIEW) 1)							
FETTKOHLE							
STUECKE UEBER 80 MM	AB ZECHE	BUNDESGBEIT	1 T	69,50	69,50	69,50	69,50
NUSS IV (AB APRIL 1968 NUSS III)	AB ZECHE	BUNDESGBEIT	1 T	70,50	70,50	70,50	70,50
KOKSKOHLE I	AB ZECHE	BUNDESGBEIT	1 T	66,00	66,00	66,00	66,00
ESSKOHL							
NUSS III 2)	AB ZECHE	BUNDESGBEIT	1 T	85,50	89,00	85,00	85,00
NUSS IV	AB ZECHE	BUNDESGBEIT	1 T	73,00	73,00	73,00	73,00
FEINKOHL, GEWASCHEN	AB ZECHE	BUNDESGBEIT	1 T	63,00	63,00	63,00	63,00
FEINKOHL, UNGEWASCHEN	AB ZECHE	BUNDESGBEIT	1 T	63,00	63,00	63,00	63,00
ANTHRAZITKOHL							
NUSS IV 2)	AB ZECHE	BUNDESGBEIT	1 T	103,75	106,00	106,00	106,00
NUSS V	AB ZECHE	BUNDESGBEIT	1 T	73,00	73,00	73,00	73,00
MAGERKOHL							
FEINKOHL, GEWASCHEN	AB ZECHE	BUNDESGBEIT	1 T	63,00	63,00	63,00	63,00
FEINKOHL, UNGEWASCHEN	AB ZECHE	BUNDESGBEIT	1 T	63,00	63,00	63,00	63,00
STEINKOHLKOKS							
HOCHOFENKOKS II	AB ZECHE	BUNDESGBEIT	1 T	85,10	85,10	85,10	85,10
BRECHKOKS III 2)	AB ZECHE	BUNDESGBEIT	1 T	86,33	89,00	89,00	89,00
STEINKOHLBRIKETTS							
ANTHRAZIT-NUSSBRIKETTS 2)	AB ZECHE	BUNDESGBEIT	1 T	88,00	90,80	90,80	90,80
ANTHRAZIT-EIERBRIKETTS 2)	AB ZECHE	BUNDESGBEIT	1 T	88,00	90,80	90,80	90,80
BRAUNKOHL FUER HAUSBRAND							
RHEINISCHE FEINKORNBRIKETTS	FRACHTLG. FRECHEN	BUNDESGBEIT	1 T	42,83	42,00	44,50	44,50
KALIOUENGESALZ 40 0/0 K20, LOSE WARE 3)	FREI EMPF.STAT.	BUNDESGBEIT	100 KG WARE	11,46	12,32	11,70	12,20
SCHWEFELSAURES KALI 52 0/0 K20 3)	FREI EMPF.STAT.	BUNDESGBEIT	100 KG WARE	19,59	20,50	19,71	20,30
KALIMAGNESIA 30 0/0 K20 3)	FREI EMPF.STAT.	BUNDESGBEIT	100 KG WARE	12,59	13,42	12,78	13,26
STEINE UND ERDEN							
PORTLANDZEMENT, NORMALQUALITAET, DIN 1164 EINSCHLIESSLICH VERPACKUNG WERKSVERKAUFSPR.	FREI EMPF.STAT.	BUNDESGBEIT	10 T	.	667,38	614,17	602,08
BAUKALK, DIN 1060, LOSE OHNE VERPACKUNG BEI ABGABE AN DEN BAUSTOFFHANDEL	AB WERK	BUNDESGBEIT	10 T	560,62	562,99	558,84	558,85
VOLLZIEGEL (HINTERMAUERZIEGEL) 24 X 11,5 X 7,1 CM, BEI ABNAHME VON MINDESTENS 100000 STUECK	AB WERK	SCHLESW.-HOLST. NIEDERSACHSEN NORDRH.-WESTF. HESSEN BADEN-WUERTTBG. BAYERN	1000 STUECK 1000 STUECK 1000 STUECK 1000 STUECK 1000 STUECK 1000 STUECK	125,50 99,78 111,72 118,97 115,95 114,15	125,50 99,71 111,57 117,75 115,95 114,45	125,50 103,77 111,86 122,63 115,95 113,84	117,75 103,77 112,57 120,13 114,05 113,84
DOPPELFALZZIEGEL B. ABGABE A. D. BAUSTOFFHANDEL	AB WERK	BUNDESGBEIT	1000 STUECK	.	351,52	355,38	354,22
DACHPFANNEN B. ABGABE A. D. BAUSTOFFHANDEL	AB WERK	BUNDESGBEIT	1000 STUECK	.	389,77	382,76	380,25
KALKSANDSTEINE-VOLLSTEINE (NORMALFORMAT) DIN 106, 240 X 115 X 71 MM	AB WERK	BUNDESGBEIT	1000 STUECK	69,25	68,04	70,25	70,25
MINERALOELERZEUGNISSE SIEHE SEITE 14							
EISEN UND STAHL							
ROHEISEN 4)							
HAEMATIT, 2,0-2,5 0/0 SI	OBERH.-WEST	BUNDESGBEIT	1 T	222,00	222,00	222,00	222,00
GLIESSEREI III	OBERH.-WEST	BUNDESGBEIT	1 T	213,80	213,80	213,80	213,80

1) OHNE DIE AB 1. 7. 1959 DEN INDUSTRIEVERBRAUCHERN UNTER BESTIMMTEN VORAUSSETZUNGEN GEWAHRTE TREUEPRAEMIE.- 2) UNTER EIN-
BEZIEHUNG DER JEWEILS GUELTIG GEWESENEN SAISONZU- UND -ABSCHLAEGE.- 3) BEI BEZUG IN WAGGONLADUNGEN VON MINDESTENS 200 DZ.-
4) UNTER BERUECKSICHTIGUNG DER GEWAHRTEN RABATTE (TREUERABATT UND DURCHSCHNITTLLICH GEWAHRTER ZUSATZRABATT).

3. ERZEUGERPREISE INDUSTRIELLEN PRODUKTE

DM JE MENGENEINHEIT

WARENBEZEICHNUNG UND HANDELSBEDINGUNGEN	FRACHTLAGE	BERICHTSORT BZW. GELTUNGSBEREICH	MENGEN- EINHEIT	1968	1968	1968	1969
				D	21. JAN	21. DEZ	21. JAN
				O H N E			
				UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER			
NOCH EISEN UND STAHL							
HALBZEUG UND WALZWERKERZEUGNISSE 1)							
WERKSGRUNDPREISE, GUETEGRUPPE 1 (TH-GUETE)							
ROHBLOECKE	DORTMUND	BUNDESGBEIBT	1 T	311,00	311,00	311,00	311,00
GEWALZTES HALBZEUG FUER SCHMIEDEN	DORTMUND	BUNDESGBEIBT	200 T	343,78a	334,75a	348,75a	348,75a
GEWALZTES HALBZEUG ZUR HERST. V. STABSTAHL	DORTMUND	BUNDESGBEIBT	200 T	316,38a	314,50a	322,00a	322,00a
FORMSTAHL	OBERHAUSEN	BUNDESGBEIBT	25 T	367,39a	354,75a	386,42a	386,42a
STABSTAHL	OBERHAUSEN	BUNDESGBEIBT	25 T	377,64a	373,75a	383,75a	383,75a
WALZDRAHT D 9-1, VON 5,5 BIS 13 MM	OBERHAUSEN	BUNDESGBEIBT	25 T	372,25a	372,25a	372,25a	372,25a
GROBBLECHE DIN 17 10 BIS 25 MM	ESSEN	BUNDESGBEIBT	25 T	405,40a	383,25a	430,75a	430,75a
MITTELBLECHE, 3 BIS UNTER 4,76 MM	ESSEN	BUNDESGBEIBT	25 T	418,79a	405,25a	442,75a	442,75a
HANDELSFEINBLECH, 1001/02	SIEGEN	BUNDESGBEIBT	25 T	429,42a	417,75a	442,75a	442,75a
WERKSGRUNDPREISE, GUETEGRUPPE 2 (SM-GUETE)							
ROHBLOECKE	DORTMUND	BUNDESGBEIBT	1 T	346,00	346,00	346,00	346,00
GEWALZTES HALBZEUG FUER SCHMIEDEN	DORTMUND	BUNDESGBEIBT	200 T	383,28a	374,25a	388,25a	388,25a
GEWALZTES HALBZEUG ZUR HERST. V. STABSTAHL	DORTMUND	BUNDESGBEIBT	200 T	373,63a	368,00a	375,50a	375,50a
FORMSTAHL	OBERHAUSEN	BUNDESGBEIBT	25 T	409,89a	397,25a	428,92a	428,92a
STABSTAHL	OBERHAUSEN	BUNDESGBEIBT	25 T	438,75a	431,25a	441,25a	441,25a
WALZDRAHT D 12-2, VON 5,5 BIS 13 MM	OBERHAUSEN	BUNDESGBEIBT	25 T	424,25a	424,25a	424,25a	424,25a
GROBBLECHE DIN 17 10 BIS 25 MM	ESSEN	BUNDESGBEIBT	25 T	436,80a	416,25a	463,25a	463,25a
MITTELBLECHE, 3 BIS UNTER 4,76 MM	ESSEN	BUNDESGBEIBT	25 T	448,53a	438,25a	475,25a	475,25a
QUALITAETSFEINBLECH DIN 1623 U ST 1203	ESSEN	BUNDESGBEIBT	25 T	513,42a	501,75a	526,75a	526,75a
WEISSBLECH,ELEKTROLYTISCH VERZINNT,AB WERK 2)	NEUWIED	BUNDESGBEIBT	100 QM	177,93	177,93	177,93	177,93
SCHROTT, STAHL-, STANDARDSORTE 11	ESSEN	BUNDESGBEIBT	1 T	122,50	122,50	122,50	122,50
WERKSEINKAUFSPREIS							
NE-METALLE (PREISE IM MONATSDURCHSCHNITT)							
ALUMINIUM, HUETTENREIN-, 99,5 O/O AL, ROHMASSELN	FREI GUETERBAHN-STAT. VERBR. WERK	BUNDESGBEIBT	100 KG	220,50	216,00	225,00	225,00
ELEKTROLYTKUPFER FUER LEITZWECKE, DEL- NOTIZ	FREI FAHRZEUG ERZEUGERWERK	BUNDESGBEIBT	100 KG	494,76	556,52	464,33	491,23
BLEI KAFFINIERT, 99,97 O/O PB 3)	-	BUNDESGBEIBT	100 KG	95,82	88,16	99,34	101,23
ZINK, ROH 98 O/O 3)	-	BUNDESGBEIBT	100 KG	104,65	105,84	106,77	107,29
REINZINN, 99,9 O/O SN HAMBURGER ZINN-NOTIZ	LOCO DUISBURG	BUNDESGBEIBT	100 KG	1287,66	1299,83	1296,46	1286,21
BLOCKMESSING MS 64,5 GROSSHANDELSVERKAUFS- PREISE FUER GESCHLOSSENE LADUNGEN (UM 5 T)	FREI VERBRAUCHERWERK	BUNDESGBEIBT	100 KG	312,57	326,88	329,38	339,38
NE-METALLHALBZEUG, EDELMETALLE							
ALUMINIUMBLECHE 1 X 1000 X 2000 MM BEI ABNAHME VON 5000 KG	AB WERK	BUNDESGBEIBT	100 KG	307,61	309,51	305,25	305,25
KUPFERBLECHE 1 X 1000 X 2000 MM OHNE VERPACK.	AB WERK	BUNDESGBEIBT	100 KG	638,07	699,25	593,91	627,69
KUPFERROHRE 10 X 1 M OHNE VERPACKUNG	AB WERK	BUNDESGBEIBT	100 KG	871,60	950,46	841,77	876,86
MESSINGBLECHE UND -BAENDER DURCHSCHNITTL. MARKTPREIS B.ABNAHME V.MITTL.MENGEN O.VERP.	FREI EMPF.- STATION	BUNDESGBEIBT	100 KG	482,80	500,17	473,00	490,17
ZINKBLECHE, 1 X 1000 X 2000 MM FABRIKVER- KAUFFREIS, OHNE VERPACKUNG	FREI EMPF.- STATION	BUNDESGBEIBT	100 KG	184,67	184,67	184,67	184,67
FEINSILBER, ANKAUFSPREISE D. SCHEIDEANSTALTEN (PREISE IM MONATSDURCHSCHNITT)		BUNDESGBEIBT	1 KG	283,12	272,30	246,98	249,88
FEINGOLD, ANKAUFSPREISE D. SCHEIDEANSTALTEN (PREISE IM MONATSDURCHSCHNITT)		BUNDESGBEIBT	1 G	5,12b)	4,56b)	5,09b)	5,25b)
CHEMISCHE ERZEUGNISSE							
DUENGEMITTEL, WERKSVERKAUFSPREISE, OHNE SACK SUPERPHOSPHAT, 18 O/O P2O5, WASSERLOESLICH, LOSE WARE BEI BEZUG VON MIND. 15 T	FREI EMPF.-STAT.	BUNDESGBEIBT	100 KG P2O5	79,21	81,11	79,44	81,11
AMMONSUFATSALPETER ETWA 26 O/O N, LOSE BEI BEZUG VON MIND. 20 T	FREI EMPF.-STAT.	BUNDESGBEIBT	100 KG N	.	99,00	90,00	90,00
SCHWEFELSAURES AMMONIAK, 21 O/O N, BEI BEZUG VON MIND. 15 T	FREI EMPF.-STAT.	BUNDESGBEIBT	100 KG N	.	99,00	90,00	90,00
THOMASPHOSPHAT, 16 O/O P2O5	AACHEN-ROTE ERDE	BUNDESGBEIBT	100 KG P2O5	40,75	46,50	41,50	45,50

a) NACH ABZUG DER RABATTE; DURCHSCHNITT AUS DEN PREISEN DER WALZSTAHLKONTORE NORD, WEST UND WESTFALEN.- b) DURCHSCHNITT DER LON-
DONER GOLDNOTIERUNGEN ZUM JEWEILIGEN DOLLARKURS IN FRANKFURT IN DM/KG UMGERECHNET.- WEITERE ANMERKUNGEN, SIEHE SEITE 12.

3. ERZEUGERPREISE INDUSTRIELLER PRODUKTE

DM JE MENGENEINHEIT

WARENBEZEICHNUNG UND HANDELSBEDINGUNGEN	FRACHTLAGE	BERICHTSORT BZW. GELTUNGSBEREICH	MENGEN- EINHEIT	1968	1968		1969
				0	21. JAN	21. DEZ	21. JAN
				O H N E			
				UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER			
NOCH CHEMISCHE ERZEUGNISSE							
CHEMIKALIEN							
SCHWEFELSAEURE, 66 GRAD BE, TECHNISCH REIN LOSE, BEI ABNAHME V. 100 BIS 500 T IN 15-LAD.	AB WERK	BUNDESGBEIT	100 KG	.	10,63	10,13	10,13
SODA, 98-100 O/O KALZINIERT, LEICHT, OHNE VERPACKUNG BEI ABSCHL. V. LADUNGSBEZUEGEN	AB WERK	BUNDESGBEIT	100 KG	16,70	16,70	16,70	16,70
NA-WASSERGLAS	AB WERK	BUNDESGBEIT	100 KG	9,80	9,80	9,80	9,40
LITHOPONE (ROTSIEGEL) WERKSVERKAUFSPREISE	FREI EMPF.-STAT.	BUNDESGBEIT	100 KG	64,00	64,00	64,00	64,00
FENSTERGLAS							
2. SORTE MD, 40 BIS 60 CM BREITE UND BIS 1,60 M LANGE FREIMASSE, BASIS 2 MM, BEI BEZUG VON 15 T OHNE VERP. ZUR BAUVERGLASUNG	AB WERK	BUNDESGBEIT	1 QM	.	1,87	2,37	2,34
SCHNITTHOLZ, NADEL- 1)							
BAUHOLOZ, SCHNITTKL. A/B BIS 19 CM DICK, BIS 8 M LANG	AB SAEGEWERK	SCHLESW.-HOLST	1 CBM	184,87	180,60	191,00	193,00
		NIEDERSACHSEN	1 CBM	182,38	179,14	185,14	186,29
		NORDRH.-WESTF.	1 CBM	186,08	182,82	191,23	193,68
		HESSEN	1 CBM	183,58	181,33	188,67	189,50
		RHEINLAND-PFALZ	1 CBM	182,42	179,80	185,40	188,00a)
		BADEN-WUERTTBG.	1 CBM	167,72	161,39	176,42	177,58
		BAYERN	1 CBM	175,12	171,95	179,74	181,74
BREITER FI/TA, GKL. II, PARALLEL BESAEUMT O. PRISMIERT 24 MM DICK, 3-6 M LANG, 18 CM UND BREITER	AB SAEGEWERK	SCHLESW.-HOLST.	1 CBM	184,18	182,06	188,56	190,56
		NIEDERSACHSEN	1 CBM	167,61	168,33	166,67	165,33
		NORDRH.-WESTF.	1 CBM	183,55	179,54	188,54	190,82
		HESSEN	1 CBM	173,92	170,67	180,33	180,67
		RHEINLAND-PFALZ	1 CBM	176,33	174,17	175,83	185,83a)
		BADEN-WUERTTBG.	1 CBM	166,87	162,78	175,04	175,17
		BAYERN	1 CBM	156,40	155,58	159,37	162,47
BREITER FI/TA/KI, GKL. III, PARALLEL BESAEUMT O. PRISMIERT 24 MM DICK, 3-6 M LANG, 8-17 CM BREIT	AB SAEGEWERK	SCHLESW.-HOLST.	1 CBM	137,31	136,75	142,50	142,75
		NIEDERSACHSEN	1 CBM	142,73	140,00	145,14	144,98
		NORDRH.-WESTF.	1 CBM	150,40	145,98	155,60	157,05
		HESSEN	1 CBM	137,26	136,00	139,67	139,83
		RHEINLAND-PFALZ	1 CBM	137,27	134,70	137,40	140,40a)
		BADEN-WUERTTBG.	1 CBM	129,44	123,35	138,04	138,73
		BAYERN	1 CBM	131,25	130,00	135,32	138,00
ROHBOBLER FI/TA, 24 MM DICK, 2-6 M LANG	AB SAEGEWERK	SCHLESW.-HOLST.	1 CBM	182,81	181,50	186,25	188,00
		NORDRH.-WESTF.	1 CBM	199,07	200,63	195,63	195,63
		HESSEN	1 CBM	179,90	174,33	188,00	186,33
		RHEINLAND-PFALZ	1 CBM	184,06	183,75	188,00	193,00a)
		BADEN-WUERTTBG.	1 CBM	179,15	174,08	187,50	188,83
		BAYERN	1 CBM	177,04	174,63	181,47	184,74
		BOHLEN FI/TA, GKL. III, PARALLEL BESAEUMT O PRISMIERT 35 MM UND DICKER, 3-6 M LANG	AB SAEGEWERK	SCHLESW.-HOLST.	1 CBM	201,84	198,50
NIEDERSACHSEN	1 CBM			194,15	190,83	199,33	200,33
NORDRH.-WESTF.	1 CBM			195,44	190,82	201,14	205,07
HESSEN	1 CBM			182,61	181,33	186,50	186,83
RHEINLAND-PFALZ	1 CBM			185,98	180,90	189,50	192,30a)
BADEN-WUERTTBG.	1 CBM			169,68	166,07	179,67	180,71
BAYERN	1 CBM			168,88	165,68	173,16	176,42
LATTEN, GKL. I, 24/48 MM, 3-6 M LANG	AB SAEGEWERK	NIEDERSACHSEN	1 CBM	195,05	193,80	197,20	197,20
		NORDRH.-WESTF.	1 CBM	199,22	197,75	205,88	205,35
		HESSEN	1 CBM	194,71	192,17	196,67	197,00
		RHEINLAND-PFALZ	1 CBM	189,95	187,34	191,90	192,90
		BADEN-WUERTTBG.	1 CBM	190,13	188,13	193,25	194,04
		BAYERN	1 CBM	176,91	176,05	180,37	182,89
		BLOCKWARE FI/TA, ZOPFDURCHMESSER 35 CM UND MEHR	AB SAEGEWERK	NIEDERSACHSEN	1 CBM	225,64	228,00
NORDRH.-WESTF.	1 CBM			218,64	214,19	224,00	224,71
HESSEN	1 CBM			205,14	200,83	211,67	211,67
RHEINLAND-PFALZ	1 CBM			192,23	188,63	194,38	199,38a)
BADEN-WUERTTBG.	1 CBM			215,34	210,52	223,04	223,04
BAYERN	1 CBM			202,85	198,55	206,05	210,42
KIEFERNSTAMMWARE CA. 27 CM DURSCHNITTSBR. 4 M UND LAENGER 2)	AB SAEGEWERK			HESSEN	1 CBM	262,57	258,10
		BADEN-WUERTTBG.	1 CBM	274,44	265,00	283,50	285,83
		BAYERN	1 CBM	257,54	251,18	261,50	266,50
HOLZSCHLIFF, ZELLSTOFF UND PAPIER							
HOLZSCHLIFF, NORM. HANDELSCHL. 100/100 3)	FREI VERLADESTAT.	BUNDESGBEIT	100 KG	38,83	38,62	39,10	39,40
SULFIT-ZELLSTOFF, I A UNGBLEICHT ABSOLUT TROCKEN, VERKAUFSPREISE AB WERK	FREI EMPF.-STAT.	BUNDESGBEIT	100 KG	62,29	64,28	61,04	61,09
ZEITUNGSDRUCKPAPIER, ROLLENPAPIER 3)	FREI EMPF.-STAT.	BUNDESGBEIT	100 KG	61,06	63,16	61,00	60,52

ANMERKUNGEN ZU SEITE 11

1) LISTENPREISE, EINSCHL. DER ABGABEN AN DIE PREISAUSGLEICHSKASSEN FUER REVIERFERNE GEBIETE (DM/T 3,25) UND FUER DIE EISEN-
VERBRAUCHENDE WIRTSCHAFT IN BERLIN (WEST) (NUR BEI WALZWERKERZEUGNISSEN DM/T 0,50).- 2) 0,24 X 530 X 760 MM MIT 10 G BEIDER-
SEITIGER ZINNAUFLAGE JE QM.- 3) UMRECHNUNGSWERTE DER LONDONER BOERSENNOTIERUNG (KASSANOTIZ).

ANMERKUNGEN ZU SEITE 12

1) ERZEUGERPREISE GEGENUEBER GROSSABNEHMERN BEI ABNAHME VON ETWA 15 CBM SCHNITTHOLZ UND MEHR.- 2) MIT 60 O/O ANTEIL GUETEL. I,
DICKE 40 MM UND MEHR.- 3) FABRIKVERKAUFSPREISE BEI ABGABE AN GROSSVERBRAUCHER.- a) AENDERUNG DER BERICHTSGRUNDLAGE.

3. ERZEUGERPREISE INDUSTRIELLER PRODUKTE

DM JE MENGENEINHEIT

WARENBEZEICHNUNG UND HANDELSBEDINGUNGEN	FRACHTLAGE	BERICHTSORT BZW. GELTUNGSBEREICH	MENGEN- EINHEIT	1968	1968	1968	1969
				21.	21.	21.	
				D	JAN	DEZ	JAN
				O H N E UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER			
GUMMIWAREN							
BEREIFUNG, VERKAUFSPREISE AB WERK BEI ABGABE AN DEN HANDEL	FREI EMPF.-STAT.						
FUER FAHRRADER 28 X 1,75 DRAHT		BUNDESGBEIT	1 GARNITUR	6,04	6,04	6,05	6,05
FUER PERSONENWAGEN 5,60 X 15		BUNDESGBEIT	1 GARNITUR	41,14	41,14	41,14	41,14
5,60 X 13		BUNDESGBEIT	1 GARNITUR	39,71	39,71	39,71	39,71
FUER LASTKRAFTWAGEN 11,00 X 20		BUNDESGBEIT	1 GARNITUR	408,14	408,14	408,14	408,14
LEDER							
UNTERLEDER							
ZAHMWACHE I, VERKAUFSPREISE AB WERK	FREI VERLADESTAT.						
CROUPONS 3-4 MM		BUNDESGBEIT	1 KG	9,75	9,88	9,82	9,95
4-5 MM		BUNDESGBEIT	1 KG	9,69	9,81	9,63	9,70
HAELSE		BUNDESGBEIT	1 KG	9,35	9,37	9,34	9,34
OBERLEDER, VERKAUFSPREISE AB WERK	FREI VERLADESTAT.						
HAELFTEN		BUNDESGBEIT	1 QM	26,33	26,23	26,64	26,60
SCHUHE							
HERRENSTRASSENSCHUHE MIT LEDERSOHL GR. 42							
BEI ABGABE AN DEN EINZELHANDEL	AB WERK						
BOXCALF		BUNDESGBEIT	1 PAAR	28,87	29,02	28,78	28,92
RINDBOX		BUNDESGBEIT	1 PAAR	22,45	23,05	22,14	21,91
DAMENSTRASSENSCHUHE MIT LEDERSOHL, RAHMEN-GENAHT ODER GEDOPPELT, 1. QUALITAET GR. 38							
BEI ABGABE AN DEN EINZELHANDEL	AB WERK						
BOXCALF		BUNDESGBEIT	1 PAAR	.	24,68	25,14	25,62
TEXTILIEN							
BAUMWOLLGARN, KARDIERT AUS MITTELSTAPELIGER BAUMWOLLE	AB SPINNEREI						
COPS NM 34 (30 TEX)		BUNDESGBEIT	1 KG	4,37	4,38	4,36	4,34
NM 60 (17 TEX)		BUNDESGBEIT	1 KG	5,52	5,51	5,50	5,50
ROHWOLLE, VOLLSCHUERIG, AUKTIONSPREIS AUF BASIS REINGEWASCHEN 1) EINSCHL. WASCHSPESEN A-FEINHEIT	AB LAGER						
AB/B-FEINHEIT	WOLLVERWERTUNG	PADERBORN	1 KG	6,44	6,45	6,22	6,22
FROTTERHANDTUCH AUS BAUMWOLLE 50 X 100 CM	AB WERK	NEU- ULM	1 KG	6,18	5,80	6,00	6,00
HERRENMANTELSTOFF, UEBERWIEGEND AUS STREICH- GARN RUND 150 CM BREIT	AB WERK	BUNDESGBEIT	1 STUECK	3,02	2,98	3,08	3,08
HERRENANZUGSSTOFF							
STREICHGARN, UEBERWIEGEND AUS WOLLE							
145 - 148 CM BREIT	AB WERK	BUNDESGBEIT	1 M	12,46	12,52	12,42	12,43
KAMMGARN, UEBERWIEGEND AUS WOLLE							
142 - 150 CM BREIT	AB WERK	BUNDESGBEIT	1 M	16,64	16,68	16,66	16,67
DAMENKLEIDERSTOFF, UEBERWIEGEND WOLLE							
130 - 150 CM BREIT	AB WERK	BUNDESGBEIT	1 M	13,37	13,55	13,34	13,31
HERRENSTRICKWESTE UEBERWIEGEND AUS WOLLE	AB WERK	BUNDESGBEIT	1 STUECK	.	28,62	30,94	31,18
HERRENSOCKEN, KAMMGARN, CA. 70 O/O WOLLE	AB WERK	BUNDESGBEIT	1 PAAR	2,95	2,98	2,96	2,90
NAHTLOSE DAMENFEINSTRUEMPFE, PERLON 20 DEN., 400 NADELIG PENDELFERSE	AB WERK	BUNDESGBEIT	1 PAAR	.	1,48	1,57	1,57
ERZEUGNISSE DER ERNAEHRUNGINDUSTRIE							
MEHL, MUEHLENVERKAUFSPREISE AN DEN GROSS- HANDEL, BRUTTO FUER NETTO OHNE SACK BEI ABNAHME VON 5-15 T	FREI EMPF.-STAT.						
WEIZENMEHL, TYPE 550		BUNDESGBEIT	100 KG	63,05	64,60	61,13	60,80
TYPE 1050		BUNDESGBEIT	100 KG	59,33	60,71	57,76	57,44
TYPE 1600		BUNDESGBEIT	100 KG	53,03	54,41	51,19	51,05
ROGGENMEHL, TYPE 1150		BUNDESGBEIT	100 KG	54,72	55,41	53,77	53,41
TYPE 1370		BUNDESGBEIT	100 KG	52,77	53,40	51,89	51,69
SCHNITT- ODER BANDNUDELN, LOSE NETTO VERKAUFSPREISE AB WERK AN DEN GROSSHANDEL	FREI EMPF.-STAT.						
MARKENBUTTER, 82 O/O FETTGEHALT, MOLKEREI- VERKAUFSPREISE AN DEN GROSSHANDEL							
ABGEPACKT IN 250 G- PACKUNGEN	FREI EMPF.-STAT.	BUNDESGBEIT	100 KG	.	681,04	675,91	675,94
SPEISEOEL (RAFFIN. PFLANZENOEL), OHNE FASS, VERKAUFSPREISE AB WERK AN DEN GROSSHANDEL							
IN 170 KG- FAESSERN	FREI EMPF.-STAT.	BUNDESGBEIT	100 KG	99,25	109,29	96,80	97,20
MARGARINE, VERKAUFSPREISE AB WERK AN DEN GROSSHANDEL	FREI EMPF.-STAT.						
SPITZENSORTE		BUNDSGBEIT	50 KG	91,18	92,86	88,47	88,06
DELIKATESORTE		BUNDESGBEIT	50 KG	107,00	107,69	106,19	106,19
VERBRAUCHSZUCKER, EINFACHSTE SORT (GRUND- SORT) EINSCHL. 50 KG- PAPIERSAECKE							
FABRIKVERKAUFSPREISE AN DEN GROSSHANDEL BEI ABNAHME VON 10 BIS UNTER 100 T	FREI EMPF.-STAT.	BUNDESGBEIT	100 KG

1) DEN ANGEgebenEN STICHTAGSPREISEN LIEGEN DIE AUF DER JEWELNS VORANGEGANGENEN AUKTION ERZIELTEN PREISE ZUGRUNDE.

1. ERZEUGERPREISE INDUSTRIELLER PRODUKTE

DM JE MENGENEINHEIT

WARENBEZEICHNUNG UND HANDELSBEDINGUNGEN	FRACHTLAGE	BERICHTSORT BZW. GELTUNGSBEREICH	MENGEN- EINHEIT	1968	1968		1969		
				D	JAN.	DEZ.	JAN.		
				O H N E UMSATZ-(MEHRWERT-) STEUER					
NOCH ERZEUGNISSE DER ERNAHRUNGSINDUSTRIE									
RINDFLEISCH VON KUEHEN IN HAEFTEN MARKTPREISE 1. QUALITAET	FREI MARKTORT	ESSEN	50 KG	214,79	215,00	225,00	212,50		
		MANNHEIM	50 KG	209,38	202,50	210,00	217,50		
		STUTT GART	50 KG	199,38	187,50	205,00	205,00		
		MUENCHEN	50 KG	237,28	230,00	235,50	239,85		
2. QUALITAET	FREI MARKTORT	HAMBURG	50 KG	220,63	210,00	232,50	232,50		
		BREMEN	50 KG	200,83	200,00	210,00	220,00		
		HANNOVER	50 KG	209,00	215,00	212,50	217,50		
		FRANKFURT	50 KG	197,08	187,50	192,50	202,50		
KALBFLEISCH IN GANZEN TIEREN MARKTPREISE 1. QUALITAET	FREI MARKTORT	BREMEN	50 KG	317,08	330,00	367,50	370,00		
		ESSEN	50 KG	310,00	312,50	377,50	345,00		
		MANNHEIM	50 KG	323,83	335,00	357,50	360,00		
		STUTT GART	50 KG	302,29	320,00	335,00	335,00		
2. QUALITAET	FREI MARKTORT	MUENCHEN	50 KG	325,78	330,00	354,75	343,19		
		HAMBURG	50 KG	301,67	300,00	330,00	320,00		
		HANNOVER	50 KG	308,79	320,00	350,00	360,00		
		FRANKFURT	50 KG	315,42	320,00	345,00	350,00		
SCHWEINEFLEISCH IN HAEFTEN MARKTPREISE	FREI MARKTORT	HAMBURG	50 KG	174,08	172,50	193,95	202,50		
		BREMEN	50 KG	155,21	145,00	172,50	177,50		
		HANNOVER	50 KG	155,63	151,25	172,50	170,00		
		ESSEN	50 KG	169,17	170,00	185,00	182,50		
		FRANKFURT	50 KG	142,92	147,50	152,50	167,50		
		KARLSRUHE	50 KG	166,25	170,00	182,50	182,50		
		MANNHEIM	50 KG	176,88	177,50	195,00	197,50		
		MUENCHEN	50 KG	172,56	165,00	187,80	188,00		
		MINERALOELERZEUGNISSE							
		MARKENBENZIN VERBRAUCHERPREISE BEI ABNAHME AB 15 CBM IN KESSELWAGEN (MONATSDURCHSCHNITTSPREISE)	FREI EMPF.-STAT.	BUNDESGBIET 1)	100 L	45,21	47,01	44,77	44,30
DIESELKRAFTSTOFF 2) BEI ABLIEFERUNG AN GROSSHAENDLER VOLL VERSTEUERT, BASIEREND AUF EINEM ZAHLUNGS- ZIEL VON 60 TAGEN (AB JANUAR 1968 NUR EINSCHLIESSLICH VERBRAUCHSTEUER)	FREI ZIELORT	KIEL	100 L	41,97	43,64	42,25	42,23		
		HAMBURG	100 L	41,57	42,95	41,55	41,54		
		HANNOVER	100 L	42,11	43,81	42,38	42,25		
		BREMEN	100 L	41,78	43,38	42,01	41,90		
		DUESSELDORF	100 L	41,98	43,44	42,22	41,91		
		FRANKFURT	100 L	41,82	43,59	42,11	42,07		
		MANNH.-LUDWIGSHF.	100 L	41,77	43,52	41,82	41,83		
		STUTT GART	100 L	42,64	44,01	42,76	42,23		
		MUENCHEN	100 L	42,85	44,55	42,88	42,58		
		BERLIN	100 L	42,95	44,65	42,99	42,92		
		BEI ABLIEFERUNG AN GEWERBLICHE VERBRAUCHER BEI ABNAHME VON 5 000 BIS 7 000 L VOLL VERSTEUERT (AB JANUAR 1968 NUR EINSCHLIESS- LICH VERBRAUCHSTEUER)	FREI VERBRAUCHSSTELLE	KIEL	100 L	44,80	48,74	45,31	44,98
				HAMBURG	100 L	44,19	48,27	44,72	44,30
				HANNOVER	100 L	44,81	48,83	45,29	45,16
				BREMEN	100 L	44,46	48,69	44,93	44,63
DUESSELDORF	100 L			44,25	48,54	44,76	44,60		
FRANKFURT	100 L			44,59	48,85	44,96	44,86		
MANNH.-LUDWIGSHF.	100 L			44,42	48,73	44,72	44,59		
STUTT GART	100 L			44,82	49,26	45,08	44,91		
MUENCHEN	100 L			45,57	49,84	45,74	45,35		
BERLIN	100 L			45,92	50,27	46,25	45,63		
HEIZOEL 2) EXTRA LEICHTES HEIZOEL GROSSHANDELS-EINKAUFSPREISE BEI ABNAHME VON MINDESTENS 500 T, EINSCHL. VERBRAUCHSTEUER VON 1,00 DM JE 100 KG UND EINSCHLIESSLICH UMSATZAUSGLEICHSTEUER (AB JANUAR 1968 NUR EINSCHLIESSLICH VERBRAUCHSTEUER)	AB LAGER	KIEL	100 L	10,68	11,99	11,59	11,67		
		HAMBURG	100 L	10,05	11,52	11,07	11,13		
		HANNOVER	100 L	10,67	12,08	11,68	11,76		
		BREMEN	100 L	9,96	11,12	10,57	10,69		
		DUESSELDORF	100 L	10,16	11,58	11,12	11,23		
		FRANKFURT	100 L	10,60	12,20	11,45	11,53		
		MANNH.-LUDWIGSHF.	100 L	10,33	11,82	11,19	11,26		
		STUTT GART	100 L	10,68	12,16	11,51	11,58		
		MUENCHEN	100 L	11,55	13,06	11,81	12,00		
		SCHWERES HEIZOEL PREISE FREI BETRIEB DES GEWERBL. VERBRAUCHERS BEI ABNAHME VON MINDESTENS 15 T, EINSCHL. VERBRAUCHSTEUER VON 2,50 DM JE 100 KG UND UMSATZAUSGLEICHSTEUER (AB JANUAR 1968 NUR EINSCHLIESSLICH VERBRAUCHSTEUER)	FREI HAUS	KIEL	1 000 KG	99,24	100,56	87,36	87,36
				HAMBURG	1 000 KG	90,93	92,38	79,01	79,01
HANNOVER	1 000 KG			100,48	100,89	88,81	88,81		
BREMEN	1 000 KG			91,70	93,02	83,45	83,45		
DUESSELDORF	1 000 KG			87,70	85,27	75,39	75,39		
FRANKFURT	1 000 KG			91,72	89,14	79,17	79,14		
MANNH.-LUDWIGSHF.	1 000 KG			85,57	81,87	71,20	70,81		
STUTT GART	1 000 KG			91,96	88,98	76,34	75,92		
MUENCHEN	1 000 KG			96,07	93,32	75,35	75,35		
				1967	1968				
				D	NOV.	OKT.	NOV.		

1) DURCHSCHNITT AUS PREISEN AN 17 MARKTORTEN. - 2) PREISE VON MONATSMITTE.